

WWW.TANZ-BIODANZA.DE

NACHRICHTEN 05-2014

Tanze mit deinem Engel durchs Leben...

dazu haben wir uns am letzten Montag bewegt. Nicht zu schnell und nicht zu langsam, denn wir müssen ja zu ihm aufschließen oder ihn nachkommen lassen... damit er immer schön nah bei uns ist. Wir haben oft ein Bild von einem Engel der um uns herumfliegt, uns von Außen betrachtet und wenn es zu arg wird eingreift und lenkt. Wir tun ihn nicht selten zu etwas Äußerem.

Oft und gern verlassen wir uns auf unseren Kopf, der alles ganz genau durchdenken, erfassen, bewerten und analysieren kann. Und dann verwundert es uns wenn wir in einer vielleicht etwas „brennlichen“ Situation heil davonkommen... einer Situation die uns körperlich, geistig oder seelisch fordert... eigentlich überfordern dürften und an denen wir Schaden nehmen könnten und nach unserer Beurteilung ja eigentlich auch müssten...

„Schwein“ gehabt, oder einfach nur „Glück“, „Da hast du aber einen ganz großen Schutzengel gehabt...“ wie gut das der grad Zeit für uns hatte...

Vielleicht fliegt er gar nicht herum, sondern hat immer Zeit für uns, weil er in uns wohnt... vielleicht sind wir unsere Engel nach denen wir nur ein wenig mehr auf die Suche gehen sollten... in uns und um uns herum. Auch dann müssen wir auf der Suche bleiben, denn wir müssen immer mal wieder auf uns

warten oder zu uns aufschließen, uns im Äußeren wieder einfangen um uns zu zentrieren... um nah bei uns und mit uns zu sein.

Es ist gut das wir mit unserem Kopf denken können, aber wir dürfen auch darauf vertrauen unser Unbewusstes gut auf uns aufpassen zu lassen, heil zu bleiben auch wenn uns das Leben fordert... unser Engelsanteil wacht wenn es zu arg wird... und wenn wir uns so schön um uns sorgen und unseren Engel integrieren, dann wächst er und dann wächst das gesunde Potential, von dem Rolando spricht, in uns...

Dann haben wir großes „Glück“ mit uns...

Ich freue mich auf euch am Rosenmontag den 3.3. auch wenn der Termin nicht im Programm steht... „Schwein“ gehabt...

André

